

Liebes Mitglied,

vielleicht hat Ihr Angebot weniger Barrieren als Sie denken und Sie könnten damit eine weitere, stetig wachsende Zielgruppe ansprechen? Um dies herauszufinden, wurde im vergangenen Jahr, im Rahmen des Projektes „Tourismus für Alle in der Mecklenburgischen Seenplatte“ nachstehende Checkliste erarbeitet. Diese orientiert sich an den Kriterien der Dehoga Zielvereinbarung für Barrierefreiheit sowie den bundesweiten Kriterien für die Kennzeichnung barrierefreier Angebote des DSFT.

Um Ihr Angebot auch unter dem Aspekt der Barrierefreiheit in unsere Vermarktungsstrukturen einbinden zu können ist es wichtig, **verlässliche und detaillierte Informationen** zu diesem bereit zu halten. Es geht hierbei **NICHT** darum, alle Kriterien erfüllen zu müssen sondern lediglich darum, grundlegende Informationen als Entscheidungskriterium für Ihre Gäste zur Hand zu haben. Sie erhalten natürlich eine Rückmeldung darüber, ob und für welche Gäste mit Einschränkungen wir Ihr Angebot für geeignet halten.

Bei Bedarf unterstützt Stephanie Maluschak Sie gerne beim Abarbeiten der Checkliste und gibt Hinweise dafür, wie Sie die Barrierefreiheit Ihres Angebotes, auch mit pragmatischen Mitteln, verbessern können. Erreichen können Sie Frau Maluschak per Mail unter: s.ebeling@mecklenburgische-seenplatte.de oder telefonisch unter 039931 / 538-14.

Bitte hinterlegen Sie eine ausgefüllte Checkliste an Ihrer Rezeption und beim TV MSE, so dass die MitarbeiterInnen vor Ort direkt z.B. telefonisch Auskünfte geben können. Langfristig würde die Hinterlegung auf Ihrer Internetseite einen besonderen Service für Ihre Gäste und Besucher bedeuten.

Mit freundlichen Grüßen

Marita Klemmer

Checkliste Barrierefreiheit für Beherbergungsangebote

Zugang				Ist
Zugang stufenlos oder max. 1 Stufe Alternativ: Zugang über Rampe mit Neigung von max. 6% oder Aufzug				
Keine Rotations- oder Karusseltür Alternativ: zusätzliche Eingangstür (s.o.), während der Öffnungszeiten				
Durchgangsbreite des Zugangs mind. 90 cm				
Eingang kontrastreich und deutlich erkennbar				
Glastür mit Kontraststreifen versehen				

Rezeption				Ist
Counter oder Tisch teilweise auf 85 cm Höhe abgesenkt Alternativ: andere Möglichkeit der Kommunikation im Sitzen				
Helle und blendfreie Gestaltung des Eingangsbereichs				
Taktile Hinleitung zur Rezeption durch Teppich oder taktil erfassbaren Bodenbelag				
Ausstattung mit Hörverstärkung (z.B. Induktionsanlage)				
Jederzeit Kommunikation mit Rezeption per SMS oder Fax möglich				
Wichtige Informationen (Lagepläne, Fluchtplan etc.) schriftlich vorhanden				
Wichtige Informationen (Lagepläne, Fluchtplan, Informationen zu Ausstellung etc.) in taktiler Form (Braille) oder als Audiodatei (z.B. Mp3) verfügbar				
Alarm (wenn vorhanden) optisch und akustisch wahrnehmbar				
Liste buchbarer Hilfsmittel im Internet, bei Buchung oder an der Rezeption erhältlich				

Zimmer				Ist
Alarm (wenn vorhanden) optisch und akustisch wahrnehmbar				
Bewegungsfläche vor Türen mind. 120 cm				
Durchgangsbreiten mind. 90 cm				
Bewegungsflächen vor Bett/Schrank etc. mind. 120 cm				
Fenster auch im Sitzen zu öffnen				
Mindestens 1 freie Steckdose am Bett vorhanden				
Ausstattung mit optischen Signalgebern (Telefon, Tür) möglich				
Jederzeit Kontakt mit der Rezeption per Fax oder SMS gewährleistet				
Betterhöhung möglich				
Aus Sitzposition erreichbare Kleiderstange, -haken vorhanden				

Toiletten/Bad				Ist
Behinderten WC nach DIN vorhanden				
Bewegungsfläche 150 cm				
2 bewegliche Haltegriffe am WC				
Spiegel über dem Waschtisch im Sitzen und stehen einsehbar				
Waschtisch unterfahrbar				
Sitzhöhe WC 48 cm oder Sitzerrhöhung möglich				
Dusche schwellenlos mit dem Rollstuhl befahrbar				
Haltegriffe in der Dusche vorhanden				
Duschstuhl vorhanden				
Kontrastreiche Gestaltung der Bedienelemente				
Alarmeinrichtung mit akustischer und optischer Rückmeldung				

Flure, Durchgänge, Wege				Ist
Bewegungsfläche vor Türen 150 cm				
Durchgangsbreiten mind. 90 cm				
Kontrastreiche Gestaltung von Ein-, Durchgängen und Türen/Türrahmen				
Wesentliche Informationen zu Funktions- oder Ausstellungsräumen kontrastreich und Tastbar (z.B. hell/dunkel Kontrast + tastbares Piktogramm)				
Helle, blendfreie Ausleuchtung				
Keine Rotationstüren				
Gut befahrbare Bodenbeläge im Außenbereich				
Treppen und/oder Hindernisse umfahrbar / Durchgangsbreite mind. 90 cm				
Mind. 1 Wegekante taktil (Langstock) erfassbar				

Treppen				Ist
Optischer Kontrast zwischen Stufenkanten und Stufenflächen mind. bei 1. und letzter Stufe				
Optischer Kontrast des Bodenbelags vor Treppenauf- und -abgängen				
Taktiler Kontrast vor Treppenauf- und -abgängen gegenüber angrenzender Fußbodenstruktur				
Mindestens an einer Seite durchgehender Handlauf				
Weiterführung des Handlaufs mind. 30cm über erste/letzte Stufe hinaus				
Taktil erfassbare Informationen zum Stockwerk am Anfang/Ende von Handläufen, die über 1 Geschoss hinweggehen				

Aufzug (wenn vorhanden)				Ist
Erreichbarkeit des Aufzuges stufenlos oder über Rampe				
Bewegungsfläche vor dem Aufzug mind. 120 x 120 cm				
Breite der Eingangstür mind. 90 cm				
Kabinengröße mind. 140 x 110 cm				
Horizontale Anordnung der Bedienelemente in Mindesthöhe 85 cm Alternativ: vertikale Anordnung der BE in Mindesthöhe 85 cm bis max. 140 cm				
Bei akustischer Betätigung eines Notrufes zusätzlich optische Bestätigung				
Ausstattung mit Ansage zu Stockwerken und Türfunktion Alternativ: taktil erfassbare Etagennummern in der Türlaibung jeder Etage				

Gastraum				Ist
Tishöhe ca. 85 cm und unterfahrbar				
Durchgangsbreiten mind. 90 cm				
Speisekarte in Großschrift und/oder Braille				
Helle und blendfreie Ausleuchtung mind. eines Tisches Blickkontakt nicht durch z.B. tiefhängende Lampen o. a. Tischdekoration gestört				
Nur geringes Umgebungsgeräusch in der Umgebung dieses Tisches (z.B. keine oder abschaltbare Lautsprecher in der direkten Nachbarschaft des Tisches)				

Angebote für Gäste mit geistigen Einschränkungen		Ist
Name und Logo des Betriebes sind von außen deutlich erkennbar		
Ein leicht verständliches Wegeleitsystem ist innen und draußen vorhanden Bsp. Symbol an Zimmertür auch auf Schlüssel, Schlüsselanhänger hat gleiche Farbe wie Etage etc.)		
Hinweisschilder sind mit Symbolen versehen		
Ziel eines Wegweisers oder der nächste Wegweiser ist sichtbar bis zum Erreichen des Zieles		
Eine bebilderte Speisekarte ist vorhanden		
Alle wichtigen Informationen sind in leichter Sprache verfügbar		

Service				Ist
Informationen zu Angebot und Anreise im Internet barrierefrei zugänglich				
Mind. 1 als solcher gekennzeichnete Behindertenparkplatz vorhanden Mindestbreite 350 cm, Mindestlänge 500 cm.				
Die Informationen zur Barrierefreiheit stehen dem Gast auf Nachfrage bei der Buchung sowie dem TVMSE zur Verfügung				
Servicepersonal ist für die Bedürfnisse behinderter Gäste geschult/sensibilisiert				
Begleitservice kann geleistet oder arrangiert werden				
Barrierefreie Führungen werden angeboten				
Nahrungsmittelunverträglichkeiten können beachtet werden				
LMIV 1169/2011 ist umgesetzt				
Speisekarte mit Allergenkennzeichnung im Internet verfügbar				
Barrierefreier Internetauftritt, Informationen zu Barrierefreiheit im Internet/Flyer u.a.				
Zusammenarbeit mit anderen regionalen Anbietern und/oder Dienstleistern mit barrierefreien Angeboten				
Auflademöglichkeit für E-Scooter, E-Bikes u.a.				
Blinden- und Assistenzhunde sind erlaubt				

Bitte tragen Sie hier besondere Merkmale Ihres Angebotes oder Serviceangebote ein, die durch die Checkliste nicht erfasst werden: